

Wir sind für Sie da

**Ihre Ansprechpartnerinnen**

**Heike Perdun**

Krankenschwester und Pflegeberaterin

**Telefon:** 02501 17 - 7153

**E-Mail:** heike.perdun@hjk-muenster.de

**Jana Willing**

Gesundheits- und Krankenpflegerin

Pflegeberatung

**Telefon:** 02501 17 - 7774

**E-Mail:** jana.willing@hjk-muenster.de

Termine nach Vereinbarung.



**Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup**

Westfalenstraße 109, 48165 Münster-Hiltrup

Telefon: 02501 17 - 0

[www.hjk-muenster.de](http://www.hjk-muenster.de)

ZUR BESSEREN ORIENTIERUNG



## Liebe Angehörige, lieber Angehöriger,

für viele und gerade auch ältere Menschen, ist ein Krankenhausaufenthalt eine ungewohnte Lebenssituation.

Damit sich Ihr Angehöriger während seines stationären Aufenthaltes bei uns möglichst wohl fühlt, möchten wir Sie um Ihre Unterstützung bitten. Für ihn ist Ihre Anwesenheit, bzw. die einer vertrauten Person, sehr hilfreich.

Bei der Aufnahme auf der Station wünschen wir uns, dass Sie zuerst Kontakt mit dem Pflegepersonal aufnehmen.

Wir benötigen von Ihnen folgende Unterlagen beziehungsweise Angaben:

1. **Die Kopien folgender Dokumente:**  
**Betreuungsverfügung,**  
**Vorsorgevollmacht,**  
**Patientenverfügung.**
2. **Ihre Telefonnummer und Adresse,**  
**beziehungsweise die Telefonnummer**  
**und Adresse des rechtlichen Vertreters.**
3. **Die Telefonnummer und Kontaktdaten**  
**des Hausarztes.**
4. **Die Namen der Medikamente, die Ihr**  
**Angehöriger aktuell regelmäßig ein-**  
**nimmt**
5. **Nimmt Ihr Angehöriger seine**  
**Medikamente selbstständig ein?**



## Damit sich Ihr Angehöriger in seinem Zimmer besser orientieren kann ...

... können Sie Folgendes bereits zur Aufnahme mitbringen:

- **Ein persönliches Foto für den Nachttisch.**
- **Ein Kopfkissen oder ein Kopfkissenbezug,**  
**eventuell eine Decke für das Bett.**

Die Erfahrung hat gezeigt, dass persönliche Dinge wie Wäschestücke, Armbanduhr, Bademantel, Kultur tasche und so weiter am besten mit Namen gekennzeichnet sein sollten.

Wertvolle Dinge wie Schmuck oder auch größere Mengen Bargeld, sollten nicht mit ins Krankenhaus gebracht werden.

## Unsere Angebote

Wir bieten Ihnen Beratungsgespräche zur Verbesserung der häuslichen Pflege durch unseren Sozialdienst beziehungsweise unsere Mitarbeiter der Familialen Pflegeberatung an.

- **Erstgespräche**  
Zur Erfassung Ihrer Pflegesituation und Bestimmung Ihres Unterstützungsbedarfs.
- **Schulungen**  
Bezüglich besonderer Pflegesituationen bei Menschen mit Demenz.
- **Demenzkurse**  
Für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz.  
Diese Kurse finden dreimal jährlich statt.

Das gesamte Angebot ist kostenlos (für alle Kassen). Es wird von der AOK NordWest finanziert und von der Universität Bielefeld wissenschaftlich begleitet.

Weitere Informationen sowie die Kurstermine finden Sie auf unserer Website unter: [www.hjk-muenster.de](http://www.hjk-muenster.de)